

An die
Sächsische Aufbaubank – Förderbank –
01054 Dresden

Kundennummer

Vertragsnummer (von der SAB auszufüllen)

Antragsnummer (von der SAB auszufüllen)

Zutreffendes bitte ankreuzen ☒ oder ausfüllen.

**Gewährung eines KfW-Darlehens im Bereich
kommunale und soziale Infrastruktur**

1. Antragsteller

Name bzw. Firma

Straße, Hausnummer

PLZ Ort

Ansprechpartner

Name, Vorname

Telefon

Fax

E-Mail

Bankverbindung

Kontoinhaber (sofern vom Antragsteller abweichend)

IBAN

BIC

Institut/Bank

2. Darlehensbetrag und Konditionen

Darlehensbetrag (in €)

Zinsbindung

☒ **10 Jahre**

Laufzeit

☐ **10 Jahre**

Tilgungsfreie Jahre (max. 2)

☐ **20 Jahre**

Tilgungsfreie Jahre (max. 3)

☐ **30 Jahre**

Tilgungsfreie Jahre (max. 5)

3. Angaben zu Investition

Vorhabensbezeichnung (Bezeichnung des Vorhabens bzw. Bauabschnitts)

--

Vorhabensbeschreibung
(Kurzbeschreibung des Vorhabens bzw. Bauabschnitts; ggf. Anlage)

--

Investitionsort

Straße, Hausnummer (sofern von o.a. Adresse abweichend)

--

PLZ **Ort**

--

Durchführungszeitraum

von (MM/JJJJ)

--

bis (MM/JJJJ)

--

- ☐ **Der Investitionsort befindet sich in einem Fördergebiet nach VwV Städtebauliche Erneuerung oder VwV Stadtentwicklung.**

Das Vorhaben steht im Einklang mit dem

- ☐ **Gesamtstädtischen Integrierten Stadtentwicklungskonzept** (INSEK)
- ☐ **Integrierten Handlungskonzept** (bei EFRE-Fördergebieten)

4. Investitions- und Finanzierungsplan

Investitionsplan

	Betrag (in €)
Bauliche Maßnahmen	
Maschinen/Geräte/Einrichtungen	
Sonstiges	
Grunderwerb	
Investitionssumme	

Finanzierungsplan

	Betrag (in €)
Zuwendungen aus anderen Förderprogrammen (Vgl. Nr. 5)	
Beantragtes Darlehen	
Eigenmittel	
sonstige Finanzierungsmittel	
Summe der Finanzierung	

Der Antragsteller ist

- ☐ **zum Vorsteuerabzug berechtigt.** Die im Investitionsplan gemachten Angaben stellen daher **Nettowerte** dar.
- ☐ **nicht zum Vorsteuerabzug berechtigt.** Die im Investitionsplan gemachten Angaben stellen daher **Bruttowerte** dar.

5. Erklärung zur Beantragung weiterer Förderungen

Ich/Wir versichern, dass neben den im Folgenden aufgeführten Fördermitteln für dieses Vorhaben/diesen Bauabschnitt keine weiteren Fördermittel beantragt bzw. bewilligt sind.

Für das Vorhaben/den Bauabschnitt wurden folgende Fördermittel beantragt bzw. bewilligt.

Zuwendungsbereich/ Zuwendungsgeber	Antrag vom (TT.MM.JJJJ)	Form der Zuwendung	Betrag (in €)	bereits bewilligter Betrag	in Aussicht gestellter Betrag
		☐ Zuschuss ☐ Darlehen		☐	☐
		☐ Zuschuss ☐ Darlehen		☐	☐
		☐ Zuschuss ☐ Darlehen		☐	☐
		☐ Zuschuss ☐ Darlehen		☐	☐
		☐ Zuschuss ☐ Darlehen		☐	☐
Summe					

Für das beantragte Investitionsobjekt wurde in der Vergangenheit bereits eine Förderung wegen fehlender Übereinstimmung mit Fach- bzw. Bedarfsplanungen oder fehlender Nachhaltigkeit abgelehnt.

☐ **ja** ☐ **nein**

Zur Finanzierung wurde gleichzeitig ein Darlehen aus dem Programm KfW-Erneuerbare Energien oder KfW-Unternehmenskredit beantragt.

☐ **ja** ☐ **nein**

6. Erklärungen des Antragstellers

6.1 Vollständigkeit und Richtigkeit

Ich versichere/Wir versichern die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität sowohl der vorstehenden als auch der in den Anlagen zum Antrag gemachten Angaben und Erklärungen. Ferner versichere ich/versichern wir, dass kein/e Insolvenzverfahren, Zwangsvollstreckungsmaßnahmen (einschließlich Abgabe einer eidesstattlichen Versicherung) oder Mahn-/Klageverfahren, die für die Beurteilung der wirtschaftlichen Verhältnisse von Bedeutung sind, beantragt oder durchgeführt und auch keine Kreditkündigungen ausgesprochen oder Scheckretouren/Wechselproteste vorgekommen sind. Mir/Uns ist bekannt, dass falsche Angaben die sofortige fristlose Kündigung der auf dieser Grundlage bewilligten Darlehen und die Rückerstattung der ausgezahlten Beträge nebst Verzinsung zur Folge haben können.

6.2 Erklärung zum Vorhabensbeginn

Ich erkläre/Wir erklären, dass mit dem Vorhaben noch nicht begonnen wurde und erst nach Entscheidung der SAB über den gestellten Antrag mit dem Vorhaben begonnen wird.

6.3 Erklärung zu den beantragten KfW-Darlehen

Ich versichere/Wir versichern kein anderes Kreditinstitut mit der Antragstellung betraut zu haben. Ich verpflichte mich/Wir verpflichten uns, die SAB über die wesentlichen Änderungen der zu diesem Antrag gemachten Angaben, die vor Auszahlung des Darlehens eintreten, unverzüglich und unaufgefordert in Kenntnis zu setzen. Ich verpflichte mich/Wir verpflichten uns, die Bereitstellungsprovision in der programmgemäßen Höhe (vgl. KfW-Programm-Merkblatt), sowie die bei Zusagen der KfW ggf. zu zahlende einmalige Zusagegebühr in der programmgemäßen Höhe (vgl. KfW-Programm-Merkblatt) an die SAB zur Weiterleitung an die

KfW zu entrichten. Diese Bereitstellungsprovision sowie bei Zusagen der KfW ggf. die einmalige Zusagegebühr ist auch dann zu zahlen, wenn der Antragsteller den beantragten und von der KfW zugesagten Kredit nicht in Anspruch nimmt, es sei denn, dass er die SAB innerhalb der für die Berechnung der Bereitstellungsprovision maßgeblichen Frist (vgl. KfW-Programm-Merkblatt) mitteilt, dass er den Kredit nicht in Anspruch nimmt. Über die Höhe der Bereitstellungsprovision bzw. der Zusagegebühr habe ich mich/haben wir uns anhand des KfW-Programm-Merkblattes informiert. Mir/Uns ist bekannt, dass die Kreditkonditionen zum Zeitpunkt der Erteilung der Kreditzusage der KfW an das durchleitende Kreditinstitut festgelegt werden, soweit für einzelne Programme nicht ausdrücklich etwas anderes gilt. Mir/Uns ist bekannt, dass die beantragten KfW-Darlehen über die SAB ausgezahlt werden.

6.4 Mir/Uns ist bekannt, dass ein Rechtsanspruch auf Darlehensgewährung nicht besteht und auch nicht durch die Antragstellung begründet wird.

6.5 Abtretung der Ansprüche aus dem Darlehen

Mir ist bekannt, dass die gegen mich gerichteten Ansprüche aus dem Darlehensvertrag mit der SAB bereits mit ihrer Entstehung an die KfW zur Sicherheit abgetreten sind.

6.6 Die SAB und die KfW sind ebenso wie der Bundesrechnungshof, die Bundesministerien sowie von ihnen beauftragte Dritte berechtigt, beim Darlehensnehmer den zweckentsprechenden Einsatz des Darlehens zu prüfen. Ich verpflichte mich/Wir verpflichten uns, bei einer solchen Prüfung den Prüfern die von mir/uns im Zusammenhang mit der Beantragung, Bewilligung und Verwendung des Darle-

hens erbetenen Auskünfte zu erteilen und die erforderlichen Unterlagen vorzulegen.

6.7. Subventionserhebliche Tatsachen

Mir/Uns ist bekannt, dass der Zuwendung Subventionen zugrunde liegen, auf welche der § 264 des Strafgesetzbuches (StGB) und gemäß § 1 des Subventionsgesetzes des Landes Sachsen vom 14. Januar 1997 (GVBl S. 2) die §§ 2 bis 6 des Gesetzes gegen missbräuchliche Inanspruchnahme von Subventionen (SubvG) Anwendung findet.

Mir/Uns ist bekannt, dass alle in diesem Formular in den Ziffern 1 – 5 sowie den Angaben in den gemäß Ziffer 7 zu diesem Formular eingereichten Unterlagen sowie Erklärungen unter Ziffer 6.1 und 6.2 subventionserhebliche Tatsachen im Sinne von § 264 StGB sind und ein Subventionsbetrug strafbar ist. Mir/Uns ist bekannt, dass ferner Handlungen bzw. Rechtsgeschäfte, die unter Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten vorgenommen werden, sowie Scheingeschäfte und Scheinhandlungen (§ 4 SubvG) subventionserhebliche Tatsachen sind.

Mir/Uns ist weiterhin die nach § 3 SubvG bestehende Mitteilungspflicht bekannt, wonach der Sächsischen Aufbaubank – Förderbank – unverzüglich alle Tatsachen mitzuteilen sind, die der Bewilligung, Gewährung, Weitergewährung, Inanspruchnahme oder dem Belassen der Subvention oder des Subventionsvorteils entgegenstehen oder für die Rückforderung der Subvention oder des Subventionsvorteils erheblich sind.

Antragsteller

Ort

Datum (TT.MM.JJJJ)

6.8 Umsetzung des Geldwäschegesetzes

Zur Umsetzung des Geldwäschegesetzes benötigt die SAB zur Antragsbearbeitung eine Identitätsfeststellung vom Antragsteller.

Mir/Uns ist bekannt, dass diese durch die Mitarbeiter der SAB oder zuverlässige Dritte (mittels SAB-Vordruck 60311 bzw. Postident-Verfahren) erstellt werden kann.

Ich habe/Wir haben das Informationsblatt zur Umsetzung des Geldwäschegesetzes (SAB-Vordruck 65222) zur Kenntnis genommen und erkläre/erklären, dass ich/wir keine politisch exponierte Person bin/sind.

Ich bin/Wir sind darüber unterrichtet, dass die dem Antrag beizufügenden Unterlagen Bestandteil und Voraussetzung für die Bearbeitung des Antrages sind.

6.9 Datenschutz

Dem Antragsteller ist bekannt, dass die Sächsische Aufbaubank - Förderbank - gemäß § 8 a Förderbank-Gesetz zur Erfüllung ihrer Aufgaben befugt ist, personenbezogene Daten von Antragstellern und Kunden der Bank zu verarbeiten.

Der Antragsteller erklärt, dass er das Datenschutz-Informationsblatt DSGVO (SAB-Vordruck 64005) erhalten und den Inhalt zur Kenntnis genommen hat.

Unterschrift | Stempel

7. Ergänzende Antragsunterlagen

Die aufgeführten Unterlagen sind Voraussetzung für die Auszahlung des Darlehens und diesem Darlehensantrag, spätestens jedoch dem Auszahlungsantrag als Anlagen beizufügen. Unvollständige Angaben in den Antragsunterlagen können zu Verzögerungen bei der Antragsbearbeitung führen.

- SEPA-Lastschriftmandat (SAB-Vordruck 64021)
- Feststellung der Identität zur Eröffnung eines Kontos bei der Sächsischen Aufbaubank – Förderbank – (SAB) (SAB-Vordruck 60311)
- Unterschriftsproben/Zeichnungsbefugnisse (VD61547)
- Umsetzung des Geldwäschegesetzes – Anlage 2 (Erklärung der Beteiligungsverhältnisse nicht natürlicher Personen) (SAB-Vordruck 65222-2)
- Informationsblatt/Erklärung „Politisch exponierte Person“ (SAB-Vordruck 65220)